

[11.05.2007] - **Tagesecho** - Julia Schöne

Eine Stimme für die Jugend - Das Deutsch-tschechische Jugendforum startet in die vierte Amtszeit

Schon seit sechs Jahren engagiert sich das Deutsch-tschechische Jugendforum praktisch und politisch. In der Deutsch-Tschechischen Erklärung von 1997 ist die Jugend ein zentrales Thema. Um den Jugendaustausch zu fördern, bestärkte der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds die Gründung des Forums. Seit 2001 finden sich 40 Jugendliche von 16 bis 24 für zwei Jahre zusammen. Zu selbst gewählten Themen wie Kommunikation, Politik und Bildung erarbeiten sie Projekte. Jetzt endete die dritte Amtsperiode. Die Ergebnisse der zweijährigen Projekte wurden in der deutschen Botschaft in Prag präsentiert. Für die vierte Amtszeit stehen bisher nur die beiden neuen Koordinatorinnen fest - Janina Trapp und Lenka Duskova.



"Für die Koordination haben ich mich beworben, weil ich wusste, dass ich Fähigkeiten habe, Projekte mit den jungen Menschen zu Ende zu bringen und sie zu motivieren", sagt Lenka Duskova.

Lenka hat schon einige Jahre in Deutschland gelebt - deshalb ist es ihr wichtig jungen Menschen aus beiden Ländern eine Stimme zu geben. Mit ihrer Kollegin Janina Trapp plant sie bereits das erste Treffen der neuen 40 Mitglieder. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis Ende Mai - dann werden die 20 tschechischen und die 20 deutschen Mitglieder ausgewählt. Struktur ist dem Forum wichtig. Damit sich die Gruppen ganz auf ihre Ideen und Projekte konzentrieren können, liegt die Vorbereitung und Organisation ausschließlich in den Händen der beiden Koordinatorinnen.

"Unsere Aufgaben als Koordinatoren sind nicht politisch inhaltlicher Art, das machen vor allem die Mitglieder, die natürlich noch nicht feststehen. Unsere Aufgabe ist die Organisation von Treffen, damit die Presse informiert ist", sagt Janina Trapp, die deutsche Koordinatorin. "Wir unterstützen die Ideen der Mitglieder, wenn sie Projekte beantragen wollen. Oder wenn es im Team mal nicht so klappt, sorgen wir dafür, dass besser organisiert wird."

Auch die deutsche Botschaft zeigt sich interessiert daran, in der folgenden zweijährigen Amtszeit den Wunsch nach einer Stimme für die tschechische und deutsche Jugend zu unterstützen. Der Sprecher der deutschen Botschaft Sebastian Gerhardt:

"In den nächsten zwei Jahren wird das Jugendforum sich mit Sicherheit noch beeindruckender mit deutsch-tschechischen Themen beschäftigen, die die Jugend betreffen. Die Botschaft wird das mit Sicherheit weiterhin aufmerksam begleiten. Wir haben da sehr, sehr gute Kontakte, kümmern uns regelmäßig und legen Wert auf einen guten Austausch."



Von diesem Austausch profitiert das Jugendforum, das in Zukunft noch professioneller werden will. Auch wenn Janina und Lenka hauptsächlich organisieren werden, haben sie inhaltlich eigene Vorstellungen:

"Wir haben natürlich selber ein paar Ideen. Zum einen würden wir ganz gern vermehrt einen Praktikanten-Austausch in Deutschland und Tschechien machen und auch die deutsch-tschechischen Themen vermehrt in die EU eingliedern."

Source: Czech Radio 7, Radio Prague

URL: <http://www.radio.cz/de/artikel/91227>

© Copyright 1996, 2007 Radio Prague

All rights reserved.